

Sport

**TV Hemsbach: 400 Tänzer nutzen die vielfältigen Angebote**

**Mit dem Führungstrio kommt der große Erfolg**

(wrp). „2013 wird ein normales Jahr für die Stepptänzer der TVH-Tanzsportabteilung, wir richten keine DM aus oder veranstalten eine Show“, mit diesen beruhigenden Worten eröffnete Tanzsportabteilungsleiter Klaus Schollmeier die gute besuchte Jahreshauptversammlung.

Rückblickend sprach er die großen Erfolge in 2012 an, die sowohl sportlich als auch kulturell bei den Auftritten auf große Resonanz stießen. Herausragend war die Ausrichtung der Deutschen Stepptanz Meisterschaft in der Weinheimer Bonhoeffersporthalle, die bei allen Beteiligten, den Sportlern wie den Zuschauern und bei den Medien großen Anklang fand. „Das hätte bei einer WM nicht besser sein können“, bemerkte IDO-Vizepräsident Michael Wendt, der seit 15 Jahren in Riesa die WM ausrichtet. „Auf dieses Lob sind wir besonders stolz“, sagte Schollmeier, der sich wie schon 2009 wiederum auf ein sehr gut eingespieltes Team an Helfern verlassen konnte.



V.l.: Klaus Schollmeier, Andrea Mayer, Andreas Heiler Foto wrp

chen wir alle zwei Jahre eine Großveranstaltung, damit wir unsere Betriebskosten und den hohen Leistungsstandard halten können. Auch müssen für die Bodenbeläge in den Studios, die in Bälde saniert werden, müssen Rücklagen gebildet werden“.

**Starker Nachwuchs**

Um den Nachwuchs muss sich die Abteilung keine Sorgen machen. Die Angebote in den Sparten: Stepp, Ballett, Jazz, Hiphop und Orientalischer Tanz werden von 400 Tänzern genutzt. Die Altersstruktur zeigt, dass allein bei den 5- bis 9-Jährigen 50, bei den 10- bis 14-Jährigen 90 und schließlich bei den 15- bis 19-Jährigen 65 Mitglieder aktiv sind. Aber auch im Erwachsenenbereich gibt es viele Neuanmeldungen. Bevor Andrea Mayer die Quartiere für die DM im Okto-

ber in Wilhelmshaven und für die WM in Riesa vorstellte, gab Schollmeier bekannt, dass die Hiphop-Kurse mit Anni Fast nach dem Workshop sich großer Beliebtheit erfreuen. Einen Wechsel gab es beim Jazz. „Der Abschied von Uschy Szott, die viele Jahre sehr gut mit uns zusammenarbeitete, fiel uns nicht leicht. Wir sind ihr zu großem Dank verpflichtet“. Nachfolger ist der 45-jährige Tanzlehrer Ricky Collins. Er hat seine Ausbildung in den USA, Deutschland und Frankreich absolviert und leitet seit drei Wochen den Modernen Kindertanz und alle Jazzgruppen vom Teeny bis Erwachsenen-Jazz.

**Neuer Jazztrainer**

Der im letzten Jahr organisierte monatliche Stammtisch wird künftig nur noch vierteljährlich stattfinden. Vor den

abschließenden Neuwahlen wurde allen Vorstandsmitglieder für ihre vorzügliche Arbeit und ihrem großen Engagement gedankt. Mit Andrea Mayer und Klaus Schollmeier, die nunmehr 13 Jahre der Abteilung ihr Gesicht geben, und Finanzchef Andreas Heiler ging es auf vielen Ebenen steil bergauf. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Ebenso ohne Gegenstimme wurde die neue Führungsmannschaft wiedergewählt. Das Team wird nun die Weichen stellen für die große Show 2014 anlässlich des 25-jährigen Jubiläums.

**Neuwahlen**

Ergebnisse der Wahlen der TV-Tanzsportabteilung: Abteilungsleiter: Andrea Mayer und Klaus Schollmeier, Finanzen: Andreas Heiler, Koordinatoren: Stepptanz: Monika Höhn; Jazztanz: Andrea Mayer, Orientalischer Tanz: Marion Enzenauer, Ballett: Rachel Jackson-Weingärtner, Presse: Karin Knauer, Öffentlichkeitsarbeit, Funk & Fernsehen und Sponsoren: Wolf-Rüdiger Pfrang, Webmaster, Internetauftritte: Thomas Sautter, Film: Bernd Smailus, Foto: Hardy Soedradjat, Jugendwart und Verbindung zum Hauptverein: Caro Lange, Franziska Seyferth, Kira Falter, Katja Nagel, Katharina Grassl, Vergnügungsausschuss: Maria Adamik und Team, Studiowartung Michael Strietzel, Uli Adamik, Michael Weingärtner, Fundus: Christiane Gärtner.

**Termine für 2013**

13. April: Helfer beim Stadtlauf; 6. und 7. Juli: Ballettshow in der TV-Halle; 18./19. Oktober: Stepp-DM in Wilhelmshaven; 3. bis 7. Dezember: Stepp-WM in Riesa.

**Plan: „Rücklagen bilden“**

Andreas Heiler, verantwortlich für die Finanzen, erläuterte in seinem detaillierten Kassenbericht die Ein- und Ausgaben. Die größten Posten sind die Trainer- und die Wettkampfkosten. Verbandsabgaben, Startgebühren, Busfahrten und die Unterkünfte bei DM und WM reißen ein großes Loch in die Kasse, das allein von den Mitgliedsbeiträgen und den Auftritten nicht gestopft werden kann. „Für den Ausgleich, dass wir erneut eine schwarze Null bilanzieren können, sorgte der Förderverein mit seinem Zuschuss“, sagte Heiler. Bewährt hat sich auch das Sparkonzept, das von den Mitgliedern mitgetragen wird. „Aber dennoch brau-

**Judo: Budo Club**

**Langer Weg bis zum Erfolg**

(bb). Am vergangenen Samstag ging es für die Hemsbacher Judoka Tim und Nick Henze auf die offenen Baden-Württembergischen Meisterschaften nach Backnang.

Nick machte an diesem Tag in der Klasse bis 40 kg den Auftakt. Seinen ersten Gegner konnte er bereits nach 8 Sekunden mit vol-

lem Punkt auf die Matte werfen. Durch eine Unachtsamkeit ging der zweite Kampf jedoch verloren. Nach einem weite-

ren gewonnenen Kampf in der Trostrunde musste er in einer hart umkämpften Begegnung erneut eine Niederlage hinnehmen, die für ihn das Aus bedeutete. Bei Tim verlief der Turnierauftritt weniger erfreulich. Durch einen verlorenen Kampf in der Vorrunde wurde der Weg über die Trostrunde sehr lange. Nach insgesamt fünf gewonnenen Kämpfen, u.a. gegen den

amtierenden Badischen Meister aus Freiburg stand Tim hochverdient im Kampf um Platz 3. Dieser ging über die gesamte Kampfzeit und wurde schließlich durch die taktische Überlegenheit und zwei Bestrafungen des Gegners gewonnen. Wieder einmal überzeugten beide Hemsbacher durch hervorragende Leistungen auch über die Landesgrenze hinaus.